

Evangelische Religionslehre als Doppelwahlpflichtfach im Studiengang BA / MA Wirtschaftspädagogik

1 Das Studium des Doppelwahlpflichtfachs Evangelische Religionslehre im BA Wirtschaftspädagogik umfasst insgesamt 36 ECTS-Punkte (=ECTS). Das Doppelwahlpflichtfach im MA Wirtschaftspädagogik umfasst 38 ECTS (zur MA-Arbeit siehe unten Punkt 6.7). Ein ECTS-Punkt entspricht 30 Stunden Arbeitszeit („Workload“). Zu dieser Arbeitszeit gehört einerseits der Besuch der Lehrveranstaltungen selbst, andererseits aber auch die Vorbereitung und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen. Nähere Informationen zur Aufteilung der „Workload“ oder Arbeitszeit finden Sie im Modulhandbuch.

2 Die 36 ECTS-Punkte im BA verteilen sich folgendermaßen:

Grundkurs Evangelische Religionslehre	3 ECTS
Altes Testament und Neues Testament	10 ECTS
Systematische Theologie	10 ECTS
Kirchengeschichte	8 ECTS
Religionspädagogik/Fachdidaktik	5 ECTS

Die Leistungspunkte sind in einzelne Module aufgeteilt. Module bestehen aus einer bis drei Lehrveranstaltungen, die gemeinsam abgeprüft werden. Rechnen Sie als Dauer für ein einzelnes Modul mit zwei Semestern. In der Regel werden Sie in einem Studienjahr zwei bis drei Module gleichzeitig belegen, sodass auf ein Semester durchschnittlich circa 6-8 evangelisch-theologische ECTS-Punkte entfallen. Module *sollten* innerhalb von zwei Semestern abgeschlossen werden, das *muss* aber nicht der Fall sein.

Zum Studienablauf siehe unten die Tabelle unter Abschnitt 6.4.

3 Im Rahmen des 80-stündigen **Blockpraktikums** müssen mindestens 24 Unterrichtsstunden im Unterrichtsfach Evangelische Religionslehre absolviert werden. Sie werden von einem zweistündigen Seminar vorbereitet und begleitet und müssen mindestens einen Unterrichtsversuch einschließen. Dieser Unterrichtsversuch ist Voraussetzung für die Erteilung der kirchlichen Bevollmächtigung, die jede/r braucht, die/der an der Schule Evangelische Religionslehre unterrichten will.

4 Der **Studienablauf** (schematisch) für das Unterrichtsfach Evangelische Religionslehre im BA Wirtschaftspädagogik:

Modulname	Lehrveranstaltungen	Leistungsnachweis
<i>Pflichtmodul D (Allgemeine Grundlagen):</i>		
Grundkurs Evangelische Religionslehre (3 ECTS)	Theologisch-Religionspädagogisches Propädeutikum	Portfolio
Grundmodul AT (5 ECTS)	Bibelkunde und Geschichte Israels + ein alttestamentliches Seminar	Klausur / Mündliche (= mdl.) Prüfung
Grundmodul NT (5 ECTS)	Bibelkunde und Geschichte des Urchristentums + ein neutestamentliches Seminar	Klausur / mdl. Prüfung
<i>Studienschwerpunkt Bildungsmanagement (BIMA), Studienrichtung II (Wahlpflichtmodul):</i>		
Grundmodul Ethik (5 ECTS)	Einführungsvorlesung Ethik + ein ethisches Seminar	Klausur / mdl. Prüfung
Grundmodul Dogmatik (5 ECTS)	Einführungsvorlesung Dogmatik + ein dogmatisches Seminar	Klausur / mdl. Prüfung
Grundmodul Fachdidaktik (5 ECTS)	Einführungsvorlesung Religionsdidaktik + Seminar „Themen und Methoden des Religionsunterrichts I“	Klausur / mdl. Prüfung
Modul Kirchengeschichte (8 ECTS)	Vorlesung „Prägende Gestalten der Kirchengeschichte“ + zwei kirchengeschichtliche Seminare	Klausur / mdl. Prüfung

5 Es gibt keine Klausuren am Ende des BA-Studiengangs Wirtschaftspädagogik.

6 Das Doppelwahlpflichtfach Evangelische Religionslehre im **MA** Wirtschaftspädagogik:

Modulname	Lehrveranstaltungen	Leistungsnachweis
Aufbaumodul Biblische Theologie (6 ECTS)	ein alttestamentliches Seminar + ein neutestamentliches Seminar	Kurzpräsentationen: 1/3; Seminararbeit: 2/3
Aufbaumodul Religionspädagogik/ Fachdidaktik (7 ECTS)	Vorlesung zu Hauptthemen der Religionsdidaktik + Seminar „Themen und Methoden des Religionsunterrichts II“	Klausur / mdl. Prüfung
Aufbaumodul Systematische Theologie Variante 1 (6 ECTS)	Einführungsvorlesung Ethik (diejenige der beiden, die noch nicht besucht wurde) + ein dogmatisches Seminar	Seminararbeit
Aufbaumodul Systematische Theologie Variante 2 (6 ECTS)	Einführungsvorlesung Dogmatik (diejenige der beiden, die noch nicht besucht wurde) + ein ethisches Seminar	Seminararbeit
<p><i>Sie studieren eine der beiden Varianten des Aufbaumoduls Systematische Theologie – je nach Angebot bzw. nach Interesse. So können Sie wählen, ob Sie eine dogmatische oder eine ethische Seminararbeit verfassen. Im Zeugnis des Aufbaumoduls Systematische Theologie werden anteilig die LP deutlich gemacht, die zu Dogmatik oder Ethik zählen.</i></p>		

Modul Religionswissenschaft (8 ECTS)	V/SE Religion und Religionen + ein Seminar zum Thema Judentum oder christlich-jüdisches Gespräch + ein Seminar zum Thema Islam oder christlich-islamisches Gespräch	Klausur / mdl. Prüfung
Praktikumsmodul (5 ECTS)	Praktikum + Begleitendes Theorie-seminar	Praktikumsbericht
Wahlpflichtmodul zur Schwerpunktbildung in Religionspädagogik (3 ECTS)	ein religionspädagogisch-fachdidaktisches Seminar	Klausur / mdl. Prüfung
Theologisches Wahlpflichtmodul zur Schwerpunktbildung (3 ECTS)	ein systematisch-theologisches oder ein biblisch-theologisches oder ein kirchengeschichtliches Seminar	Klausur / mdl. Prüfung

Um die Wahlpflichtmodule belegen zu können, müssen Sie das BA-Studium abgeschlossen haben.

7 Ihre MA-Arbeit (30 ECTS-Punkte, was der Arbeitszeit eines kompletten Semesters entspricht) *können* Sie in Evangelischer Religionslehre verfassen, müssen dies aber nicht tun.

8 Der Master-Abschluss gilt als Eingangsvoraussetzung für den Vorbereitungsdienst (Referendariat). Das **Referendariat** wird mit einer Staatsprüfung für das Lehramt an öffentlichen Schulen (gem. Art. 6 Satz 4 Bayerisches Lehrerbildungsgesetz) abgeschlossen.